



Ausbildung am Wochenende? – Für ehrenamtliche Feuerwehrleute kein Problem

Die Feuerwehren Schwarzenbek, Kollow, Kuddewörde, Gülzow, Brunstorf und Elmenhorst zu Gast beim Rescue-Training-Center-Nord in Bargteheide

Bargteheide – Das Rescue-Training-Center-Nord by Michael Schermer ist die Adresse für „große“ Ausbildung im Bereich der technischen Hilfeleistung in Norddeutschland. Mit Ausbildungseinheiten zur Menschenrettung bei Lkw- und Busunfällen seien nur zwei der zahlreichen Säulen des Trainingszentrums erwähnt.

Das sich neu im Portfolio befindliche Seminar „Neue Fahrzeugtechnologie“ erfreut sich im Kreise Freiwilliger Feuerwehren großer Beliebtheit. Lehrinhalt ist die Personenrettung aus verunfallten Fahrzeugen

aktueller Generation (Neuwagen). Während im heimischen Übungsgeschehen fast ausschließlich an alten und butterweichen Karossen geübt werden kann, bietet das RTC-Nord fabrikneue Personenkraftwagen für diesen Zweck an. Unter Anleitung der Fachtrainer wird den ehrenamtlichen Einsatzkräften Stück für Stück die Arbeit mit den neusten Materialien näher gebracht, bei der extrem gehärtete Stähle den Faktor Zeit nicht unbedingt begünstigen.

Nach Beendigung des Seminars waren sich die Teilnehmer über Sinnhaftigkeit des erlernten einig und sahen die an einem Wochenende investierte Zeit als bestens angelegt an.

www.rescue-training-center-nord.de

▪(BB)

Anzeige



Zimmerei Teßmer

GmbH & Co.KG

<p>Andre' Teßmer 0162/513 43 81 04534 / 72 89 993 info@zimmerei-tessmer.de</p>	<p>Berodts Hof 5b 22964 Steinburg/Mollhagen www.zimmerei-tessmer.de</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------

- Holzbau / Holzrahmenbau
- Energetische Dachsanierung
- Foliendächer
- Terrassen & Balkone

- Dachstühle
- Zellulosedämmung
- Dachflächenfenster
- Carport

**Ihr individueller Partner für
Neubau / Ausbau / Umbau**





Fachmesse für
Einsatzkräfte beim
Rescue-Training-Center-Nord



Bargteheide – 600 gemeldete Einsatzkräfte aus fünf Bundesländern in zwei Tagen. Jede Menge Fachinformationen und Neuerungen bekamen die Teilnehmer aus zahlreichen Feuerwehren Norddeutschlands kürzlich beim RTC-Nord geboten. An über zwanzig unterschiedlichen Stationen informierten Unternehmen wie Minimax, Schlingmann, DEKRA, Weber Rescue Systems, C. B. König u.v.m über den aktuellen Stand der Technik. Zentraler Mittelpunkt der Messe waren LKW-Zugmaschinen aller gängigen Hersteller, mit ihren alternativen Antriebsmöglichkeiten. „Meinem Team und mir ist es wichtig die neuen Techniken an so viele Einsatzkräfte wie möglich weiterzugeben. Jeder von ihnen kann urplötzlich vor der Herausforderung „Unfall mit E-Fahrzeugen etc.“ stehen, so Michael Schermer, der Inhaber des RTC-Nord. „Ich freue mich über die Teilnahme unserer Wehr an dieser Veranstaltung. Als Einsatzkraft ist es wichtig immer am Puls der Zeit zu sein. Das haben die Veranstalter sehr gut umgesetzt“, so einer der Besucher.

•(BB)

